

Eröffnung der Ausstellung „Come out, Hagen!“

🕒 Dienstag, 18. März 2025 | 19:00 - 20:00 Uhr

Kurs: 1323

Dozentin: Anna Arias Viebahn,
Pablo Arias Meneses,
Rudolf Damm

**📍 VHS, Villa Post,
Wehringhauser Str. 38**

Die Geschichte der Hagener LSBTQ+-Menschen war bisher ein unbeschriebenes Blatt. Der Hagener Geschichtsverein organisierte deshalb 2024 eine Reihe von Aktionen, zu der Stolpersteinverlegungen, zwei Publikationen und eben die Wanderausstellung „Come out, Hagen!“ gehörten.

Mit einem PowerPoint-Vortrag erläutern Ausstellungskuratorin Anna Arias Viebahn und Rudolf Damm vom Geschichtsverein die Situation der LSBTQ+-Menschen in Hagen vom Kaiserreich bis heute. Im Anschluss findet eine Führung durch die Ausstellung statt.



**👤 Für Erwachsene
und Jugendliche**

📍 Ausstellungseröffnung

🛒 entgeltfrei

Anmeldung:
www.vhs-hagen.de
Tel.: 02331/2073622

„Come out, Hagen!“

🕒 19.03. bis 30.03.2025 | 8:30 - 20:00 Uhr

**📍 VHS, Villa Post,
Wehringhauser Str. 38**

Die Ausstellung zeigt Geschichte und Situation der Homosexuellen in Hagen. In der NS-Diktatur galt Homosexualität als „Seuche“, die „die Volkskraft schwächte“ und die Zukunft der „arischen Rasse“ gefährdete. 1935 wurde der §175 des Strafgesetzbuches verschärft, was zu hohen Gefängnisstrafen oder der Einweisung ins KZ oder Straflager führte. Die Verfolgung wurde nach 1945 fortgesetzt. Der §175 wurde in der BRD erst 1969 reformiert und 1994 abgeschafft. LSBTQ+-Personen sind Teil aller Alters- und Berufsgruppen. In sechs Interviews berichten Hagener:innen von ihren unterschiedlichen Lebenserfahrungen.



**👤 Für Erwachsene
und Jugendliche**

📍 Ausstellung

🛒 entgeltfrei

📄 Ohne Anmeldung